

# Ägypten: Atheist fliegt aus TV-Show



Das Forschungsinstitut MEMRI TV, das sich der Analyse und Übersetzung von Themen im Nahen Osten einschließlich Terrorismus und ideologischen Trends verschrieben hat, hat ein Video veröffentlicht, das zeigt, wie ein Atheist aus einer ägyptischen Fernsehshow geworfen wird.

Er sprach am 11. Februar 2018 im Studio von „Alhadath Alyoum“ von der Urknall-Theorie, die der Moderator als zerstörerisch und nicht fundiert abtat, weshalb er den „psychisch kranken“ Gast aus der Show warf. Dieser hatte zuvor versucht zu erklären, dass er nicht an Gott glaube, weil die Urknall-Theorie viel evidenter wäre.

Viel weiter kam der Atheist Mohammad Hashem mit seinen Ausführungen nicht. Der Moderator Mahmoud Abd Al-Halim knallte ihm eine Beleidigung nach der anderen an den Kopf. Ebenfalls zu Gast im Studio war der ehemalige stellvertretende Scheich von Al-Azhar, Mahmoud Ashour.

Er hatte schnell eine logische Erklärung für das Verhalten des jungen Mannes, der sich für westliche Zugänge zur Wissenschaft und die Urknall-Theorie begeistert. Er brauche eine psychiatrische Behandlung, wie viele junge Leute heutzutage.

Der Moderator erklärt anschließend, dass er so zerstörerische und unhaltbare Ideen seinen Zuschauern nicht zumuten könne und bat den atheistischen Gast, auf der Stelle das Studio zu verlassen und sich direkt in eine Psychiatrie zu begeben.

Außerdem warf er ihm mehrfach vor, ein sehr schlechtes Beispiel für ägyptische Jugendliche abzugeben. (*Deutsche Untertitelung: RT Deutsch*)